

Sicherheitspolicy

des SV Werder Bremen

Der SV Werder Bremen ist ein Verein, der in seinen Veranstaltungsorten Breiten- und Leistungssport betreibt und sich den Aspekten der Fairness, des Respekts, der Toleranz, der Nachhaltigkeit und den Regeln einer zivilen demokratischen Gesellschaft verpflichtet fühlt. Die Regeln und Werte unseres Handelns sowie unsere Philosophie und Überzeugungen wurden u.a. in den Stadion- und Hallenordnungen fixiert sowie in den aktuellen Konzepten:

- ◆ Werder Kodex „Die Zwölf“
- ◆ Kinderschutzkonzept „Sicherer Hafen“
- ◆ Definitionspapier „Sexualisierte Gewalt“
- ◆ Diversity-Leitlinie

veröffentlicht und transparent gemacht.

Diese Konzepte bilden unter anderem die Grundlage für die von der Geschäftsführung des SV Werder Bremen aufgestellte Sicherheitspolitik.

Das Ziel der Sicherheitspolitik des SV Werder Bremen ist es, bei seinen Veranstaltungen die Sicherheit und Gesundheit aller beteiligten Menschen, u.a. Besucher:innen, Sportler:innen und operativ verantwortlichen Personen zu gewährleisten und Maßnahmen zu ergreifen, welche im Rahmen der Veranstaltungen auch das Eigentum des SV Werder Bremen und das Dritter schützt.



Sicherheitspolicy

des SV Werder Bremen

Um diese Ziele zu erreichen, verpflichtet sich der SV Werder Bremen zu folgenden Maßnahmen und Grundsätzen:

- ◆ Das Erstellen eines durchgängigen Sicherheitskonzeptes, um durch geeignete, angemessene und erforderliche Maßnahmen für die Sicherheit und Gesundheit innerhalb der Veranstaltungsorte zu sorgen und im Notfall schnell, geordnet und zielführend agieren zu können.
- ◆ Die regelmäßige Überprüfung und systematische Verbesserung des Sicherheitsmanagements sowie die Einhaltung gesetzlicher Regelungen.
- ◆ Ein verbindlicher und kontinuierlicher Dialog mit Vertretern aller Fanggruppierungen unter Einbeziehung der Abteilung Fankulter und Antidiskriminierung und des Fan-Projekts.
- ◆ Das Erstellen eines umfänglichen Hygiene- und Gesundheitskonzeptes, um durch geeignete, angemessene und erforderliche Maßnahme für die Hygiene- und Gesundheitsaspekte innerhalb der Veranstaltungsorte zu sorgen und eine geeignete Dokumentation zu hinterlegen um bei behördlichen Bedarf, im Falle von Pandemien, schnell geordnet und zielführend eine angemessene Rückverfolgung von Infektionsketten gewährleisten zu können.
- ◆ Die Bereitstellung von angemessenen infrastrukturellen und organisatorischen Rahmenbedingungen und ausreichend technischer Serviceeinrichtungen.



Sicherheitspolicy

des SV Werder Bremen

- ◆ Die Planung und Durchführung von Abläufen im und vor dem Stadion, so dass sich Zuschauer überall sicher fühlen und die Kontrollen im Interesse aller Besucher sicher, zumutbar und angemessen (unter Wahrung der Persönlichkeitsrechte) durchgeführt werden.
- ◆ Kontinuierlicher Austausch und Zusammenarbeit vor und nach Veranstaltungen mit allen relevanten Sicherheitsverantwortlichen: (SV Werder Bremen, Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, Verkehrsbetriebe), um Risiken zu erörtern und notwendige und geeignete Maßnahmen festzulegen.
- ◆ Das Dokumentieren aller Sicherheitsmaßnahmen vor, während und nach einer Veranstaltung.
- ◆ Überprüfung des Konzeptes in regelmäßigen Abständen und notwendige Anpassungen an aktuelle Gegebenheiten.
- ◆ Die Beschäftigung von qualifiziertem und gemäß DFB Konzept geschulten Sicherheits- und Ordnungspersonal.

